



Kunststoffindustrie – eine Branche trifft sich in Erfurt

Im Jahr 2016 findet der 7. Mitteldeutsche Kunststofftag (MKT) am 29./30. Juni in Erfurt statt. Der MKT hat sich als die Leitveranstaltung der Branchenunternehmen der Kunststoffindustrie in Mitteldeutschland etabliert. Getragen wird die Veranstaltung durch das Mitteldeutsche Kunststoffnetzwerk, in dem die vier Bundesländer Brandenburg (KuVBB), Sachsen (AMZK), Sachsen-Anhalt (Polykum) und Thüringen (PolymerMat) mit ihren jeweiligen Kunststoffnetzwerken zusammenarbeiten. PolymerMat wird wieder die Veranstaltung organisieren und durchführen. (tl)□

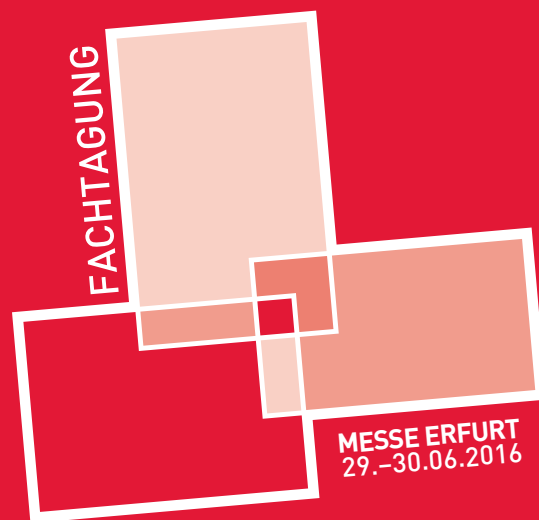
Foto: srki66/fotolia

MITTELDEUTSCHER KUNSTSTOFFTAG 2016

Das Kunststoffcluster Thüringen, PolymerMat e.V., richtet den Mitteldeutschen Kunststofftag 2016 im Messe CongressCenter in Erfurt gemeinsam mit den Kunststoffverbänden Mitteldeutschlands, AMZK, Polykum e.V. und KuVBB aus. Weiterhin sind regionale Thüringer Netzwerke einbezogen und die LEG bzw. das Thüringer ClusterManagement (ThCM) unterstützen die Veranstaltung. Tatkräftige Unterstützung in der Durchführung der Veranstaltung stellt auch die Technische Universität Ilmenau, Fachgebiet Kunststofftechnik zur Verfügung.

Mit dem MKT 2016 setzen wir eine erfolgreiche Tradition fort: Der Mitteldeutsche Kunststofftag wird seit 2009 durch das Mitteldeutsche Kunststoffnetzwerk MKN organisiert. Im Fokus stehen aktuelle Entwicklungen und Neuheiten in der Kunststoffbranche.

Der MKT richtet sich vor allem an Kunststoffverarbeiter und -hersteller, Techniklieferanten, Forschungseinrichtungen und Dienstleister rund um das Thema Kunststoffe. Die Tagung versteht sich als Informations- und Kommunikationsplattform für die Kunststoffbranche in Mitteldeutschland.



MITTWOCH, 29.06.2016

- 12:30 Anmeldung /Registrierung
- 13:30 Begrüßung der Teilnehmer und kurze Vorstellung des Organisationskomitees
Prof. Dr.-Ing. Michael Koch; TU Ilmenau / PolymerMat e.V.
- 13:35 Grußwort der Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen
Dr. Arnulf Wulff; Thüringer ClusterManagement LEG Thüringen mbH, Erfurt
- 13:40 Grußworte der Länder Sachsen, Sachsen-Anhalt und Brandenburg

- 14:00 Plenarvortrag 1 – Wirtschaftspolitische Herausforderungen für Ostdeutschland
Prof. Dr. Oliver Holtemöller; Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung Halle

15:00 Kaffeepause

Session 1: Funktionsintegration und Design bei innovativen Kunststoffformteilen

Moderation: Thomas Brettnich; Sumitomo (SHI) Demag Plastics Machinery GmbH

- 15:30 3Dsigner – Individualisierung von Schreibgeräten durch 3D-Druck
Dr. Alexander Vyhnaal; STAEDTLER Mars GmbH & Co. KG, Nürnberg

- 16:00 Metal-Mesh Touchsensoren basierend auf der PolyTC®-Technologie
Johannes Schäd; PolyIC GmbH & Co. KG, Fürth

- 16:30 Leuchtelemente als wichtige Funktions- und Designmerkmale bei Investitionsgütern
Christian Thomas; ART-KON-TOR Produktentwicklungs GmbH, Jena

Session 2: Kunststoffformteileroberflächen

Moderation: Dr. Peter Bloß; Kunststoff-Zentrum in Leipzig gGmbH

- 17:00 Surface Technologies – Neue Material- und Technologiekonzepte für hochwertig anmutende Oberflächen
Rainer Protte; Covestro AG, Leverkusen

- 17:30 Fehlerbilder an IML Bauteilen und deren Simulation
Matthias Günther; Schuster Kunststofftechnik GmbH, Waltershausen

- 18:00 Funktionale Oberflächen durch In-Mould-Verfahren im Spritzgießprozess
Johannes Müller; Sumitomo (SHI) Demag Plastics Machinery GmbH, Schwaig

Abendveranstaltung im Kaisersaal

- 19:30 Grußwort des Thüringer Ministers für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft
Wolfgang Tiefensee

Parkmöglichkeiten finden sich in fußläufiger Entfernung im Parkhaus Am Anger 1.

DONNERSTAG, 30.06.2016

- 09:00 Plenarvortrag 2 – Industrie 4.0 in produzierenden Unternehmen
Dr. Carsten Schmidt; myopenfactory GmbH, Aachen

- 10:00 Möglichkeiten der Effizienzsteigerung bei der Kunststoffverarbeitung
Ulrich Bohling; WAGO Kontakttechnik GmbH & Co. KG, Minden

10:45 Kaffeepause

Session 3: Effiziente Produktion im Kunststoffverarbeitenden Betrieb

Moderation: Dr. Hubert Lerche; Wirtschaftsinitiative Lausitz e.V.

- 11:30 Neuartige Simulationsmöglichkeiten zur Vorhersage der Prozessstabilität in Spritzgießprozessen
Steffen Paul; SimpaTec GmbH, Aachen

- 12:00 Messen, Erkennen, Steuern: Energieeffizienz/-monitoring im Kunststoffverarbeitungsbetrieb
Dr. Felix Reiche; hesco Kunststoffverarbeitungs GmbH, Luckenwalde

12:30 Mittagspause

Session 4: Recycling und Lifecyclemanagement

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Michael Koch; TU Ilmenau, Fakultät für Maschinenbau, Fachgebiet Kunststofftechnik

- 13:30 Schmelzfiltration von Recyclaten und PET-Aufbereitungsanlagen
Dr. Stefan Süllwald; Gneuss Kunststofftechnik GmbH, Bad Oeynhausen

- 14:00 Arbeitstitel: Wertstrom, Rückführung, Aufbereitung, Wiederverwendung von Kunststoffen
Dr. Michael Heyde; DSD Resource GmbH, Köln-Porz-Eil

- 14:30 Kunststofftrennung/-sortierung mittels Hochleistung-Laserspektroskopie
Jan Meyer; Unisensor Sensorsysteme GmbH, Karlsruhe

15:00 Kaffeepause

Session 5: Endlosfaserverstärkung für den Leichtbau – Duroplaste oder Thermoplaste?

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Peter Michel; Fraunhofer Institut für Mikrostruktur von Werkstoffen und Systemen IMWS, Halle

- 15:30 Erfahrungen aus den ersten beiden Produktionsjahren von CFK Serienbauteilen der BMW I Fahrzeuge
Dr.-Ing. Thomas Wolff; BMW AG, Leipzig

- 16:00 Wettbewerbsfähige Thermoplast-Composit-Technologien
Dr. Hans-Joachim Ludwig; Rehau AG + Co, Rehau

- 16:30 Zukunftspotenzial für die Faserverstärkung
Jöran Pfuhl; P-D Glasseiden GmbH, Oschatz

- 17:00 Schlusswort
Prof. Dr.-Ing. Michael Koch; TU Ilmenau / PolymerMat e.V.

Branchentreff mit aktuellen Trendthemen



Am 29. und 30. Juni findet in Erfurt der Mitteldeutsche Kunststofftag statt. Ausgerichtet wird er von den Branchenverbänden aus Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Brandenburg. Die Verbände hatten sich darauf verständigt, dass dieser regionale Branchentreff alle zwei Jahre in Thüringen stattfinden soll.

Es werden im Rahmen der fünf Themenschwerpunkte, welche sich über zwei Kongresstage verteilen, insgesamt 17 fachlich hochwertige Vorträge angeboten. Zwei Plenarvorträge zu hochaktuellen Trendthemen der Kunststoffbranche untermauern das vielfältige Programm: Prof. Dr. Holtemöller von der IWH widmet sich bereits zu Beginn des ersten Programmtages den „Wirtschaftspolitischen Herausforderungen für Ostdeutschland“, während Dr. Carsten Schmidt von myopenfactory GmbH in Aachen dem breitgefächerten Fachpublikum mit seinem Vortrag verschiedene Aspekte der „Industrie 4.0 in produzierenden Unternehmen“ aufzeigt.

Am ersten Programmtag, im Anschluss an die eröffnenden Grußworte der ausrichtenden Bundesländer, berichten die Firmen Staedtler, PolyIC und ART-KONTOR über verschiedene Aspekte von

„Funktionsintegration und Design bei innovativen Kunststoffformteilen“. Im Segment der Oberflächen von Kunststoffformteilen erläutert die Firma Schuster Kunststofftechnik mögliche „Fehlerbilder an IML-Bauteilen und deren Simulation“, während sich ein Repräsentant der Sumito Demag Plastics Machinery GmbH mit „funktionalen Oberflächen durch In-Mould-Verfahren im Spritzgießprozess“ befasst und die Firma Covestro über „Neuen Material- und Technologiekonzepten für hochwertig anmutende Oberflächen“ informiert.

Einen angenehmen Ausklang des ersten Kongresstages bietet die Abendveranstaltung im Kaisersaal Erfurt. Im Rahmen des beliebten Get-Togethers finden sich Teilnehmer, Aussteller und Referenten des MKT 2016 zusammen, um bei entspannter Atmosphäre und in Begleitung von gutem Essen bisherige Tagungsthemen zu vertiefen. Das Grußwort durch den Thüringer Wirtschaftsminister Wolfgang Tiefensee verleiht dem Abend höchste öffentliche Aufmerksamkeit.

Im Mittelpunkt des zweiten Tages stehen drei weitere

Sessions, darunter die „Effiziente Produktion im kunststoffverarbeitenden Betrieb“ sowie die Thematik des „Recycling und Lifecyclemanagement“. Abschließend wird das Thema Leichtbau mit der kritischen Frage „Duroplaste oder Thermoplaste?“ behandelt. BMW berichtet im Rahmen dessen über die „Erfahrungen aus den ersten beiden Produktionsjahren von CFK-Serienbauteilen“, während die Firmen Rehau AG & Co und P-D Oschatz über „wettbewerbsfähige Thermoplast-Composit-Technologien“ und das „Zukunftspotenzial für die Faserverstärkung“ referieren.

Begleitend zu der hochkarätigen Vortragsveranstaltung finden Besucher im Eingangsbereich der Messe eine „Postershow“ sowie eine umfangreiche Fachausstellung vor, die in diesem Jahr 24 Stände umfasst. (em/tl) □